

VDI-Expertenforum

Emissionshandel

Unternehmen im Wettbewerb und auf dem Weg zu Netto-Null-Emissionen



Die Top-Themen:

- Aktuelle regulatorische Entwicklungen im EU-ETS 1, EU-ETS 2 und nEHS
- Aktuelle Umsetzungs- und Vollzugsaspekte
- Rechtsrahmen für die anstehende ETS-Reform
- Aktuelle Entwicklungen bei CBAM
- Leitmärkte für die Grundstoffindustrien
- Fördermechanismen der Dekarbonisierung
- Wasserstoffhochlauf
- Einsatz von KI für die Emissionsberichterstattung
- Bewertung von Technologien zur Umsetzung von Negativ-Emissionen

Bildquelle: © Mihajlo Maric

VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft - Normenausschuss

Vorwort

Der Emissionshandel steht im Zentrum der europäischen Klimapolitik – und wird zunehmend zum entscheidenden Ordnungsrahmen für industrielle Wettbewerbsfähigkeit, Investitionsentscheidungen und technologische Transformation.

Mit der Weiterentwicklung des EU-ETS 1, dem Aufbau des EU-ETS 2, den nationalen Regelungen des nEHS und der schrittweisen Umsetzung von CBAM verschärfen sich die Anforderungen an Unternehmen deutlich. Gleichzeitig entscheidet sich jetzt, wie Klimaschutz, Versorgungssicherheit, Standortpolitik und industrielle Wertschöpfung in Europa miteinander in Einklang gebracht werden können.

Das VDI-Expertenforum Emissionshandel greift diese Dynamik auf und ordnet die aktuellen politischen, regulatorischen und praktischen Entwicklungen ein. Im Fokus stehen die anstehende ETS-Reform, aktuelle Umsetzungs- und Vollzugsfragen, neue Anforderungen an die Emissionsberichterstattung sowie die Auswirkungen von CBAM auf internationale Lieferketten und Grundstoffindustrien.

Ebenso beleuchtet das Forum, welche Rolle Leitmärkte, Fördermechanismen, Wasserstoffhochlauf, KI-gestützte Berichtssysteme und Technologien für Negativ-Emissionen künftig spielen werden.

Damit bietet das VDI-Expertenforum nicht nur für diejenigen eine kompakte Plattform, die vom Emissionshandel betroffen sind, sondern auch für alle, die ihn als strategischen Hebel für Transformation, Investitionssicherheit und Zukunftsfähigkeit der europäischen Industrie mitgestalten und weiterentwickeln.

Der direkte Dialog mit Vertreterinnen und Vertretern aus Ministerien, Behörden, Industrie und Fachpraxis schafft Orientierung in einem Marktumfeld, das hochdynamisch und wirtschaftlich richtungsweisend ist.

Wir laden dich herzlich ein, diese Entwicklungen mit uns zu diskutieren, deine Fragen einzubringen und die nächsten Weichenstellungen für eine klimaneutrale Industrie aktiv mitzugestalten.

Zielgruppe

- Vertreter energieintensiver Industrien
- Vertreter der Energiewirtschaft
- Beratende Personen und Sachverständige
- Vertreter zuständiger Ministerien und Behörden

Vortragende, Moderatoren und Programmausschuss

Vortragende

Tina Buchholz, Verband der Chemischen Industrie (VCI), Frankfurt

Markus Ehrmann, Stiftung Umweltrecht, Würzburg

Stela Ivanova, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE), Berlin

Lars Langefeld, Umweltbundesamt – Deutsche Emissionshandelsstelle (DEHSt), Berlin

Uwe Neuser, Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN), Berlin

Teresa Schauperl, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE), Berlin

Christian Scholz, NRW.Energy4Climate GmbH, Düsseldorf

Christiane Ploetz, VDI-TZ, Düsseldorf

Markus Weber, iits-consulting GmbH, Au i.d. Hallertau

Jonathan Weber, SHS Stahl-Holding-Saar GmbH & Co. KGaA, Dillingen/Saar

Andreas Wehrl, The Climate Desk TCD Consulting GmbH, A-Bregenz

Andreas Wendl-Damerius, Umweltbundesamt – Deutsche Emissionshandelsstelle (DEHSt), Berlin

Moderation

Roland Geres, FutureCamp Holding GmbH, München im Auftrag des VDI e.V.

Programmausschuss

Roland Geres, FutureCamp Holding GmbH, München

Peter Plegnière, VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft – Normenausschuss

Programm

15. Oktober 2026, Düsseldorf

08:30 Registrierung und Willkommenskaffee

09:00 Begrüßung und Einführung

Roland Geres, FutureCamp, München

09:05 Aktueller Stand EU-ETS 1 und 2 sowie nationaler Emissionshandel (nEHS)

- Vorschlag der EU-Kommission für den ETS-Review
- Preisdämpfung im ETS 2 (MSR-Beschluss)
- Übergang nEHS (BEHG) zum ETS 2

Uwe Neuser, BMUKN, Berlin

09:50 Aktuelle Umsetzungsfragen zum Vollzug EU ETS 1 und Strompreiskompensation

- Zuteilung
- Monitoring
- Strompreiskompensation
- Ausblick auf den 2. Zuteilungszeitraum bis 2030

Lars Langefeld, DEHSt, Berlin

10:20 Aktuelles zum Vollzug des nationalen Emissionshandels und des EU ETS 2

- Nationaler Brennstoffemissionshandel (BEHG)
- Europäischer Brennstoffemissionshandel (EU-ETS 2)

Andreas Wendl-Damerius, DEHSt, Berlin

10:40 Kaffeepause

11:10 Erfolgreicher Klimaschutz nur mit geändertem Rechtsrahmen!?

- EU-Klimaziel 2040 und die Änderung der EU-Klimaschutzarchitektur
- Rechtsgrundlagen für die EUEHS-Reform
- EUEHS-Reform aus rechtlicher Sicht
- Integration von Art. 6 Gutschriften

Markus Ehrmann, Stiftung Umweltenergierecht, Würzburg

11:30 Dialogrunde zur Regulatorik

Mit einem 20-minütigen Impulsvortrag aus der Industrie

Revision der EU-ETS-Richtlinie:

Perspektive der Chemie- und Pharmaindustrie

Tina Buchholz, VCI, Frankfurt

- Transformationsvoraussetzungen
- Stellschrauben für mehr Wettbewerbsfähigkeit im Emissionshandel
- Bewertung Kommissionsvorschlag und aktuelle Debatte

Moderation: Roland Geres, FutureCamp, München

Beteiligte: Tina Buchholz, VCI; Markus Ehrmann, Stiftung Umweltenergierecht; Lars Langefeld, DEHSt; Uwe Neuser, BMUKN; Andreas Wendl-Damerius, DEHSt

12:30 Mittagessen

13:20 Innovationspotentiale im Emissionshandel, Portfoliomanagement und Emissionsberichterstattung

- Unkonventionelle Datenquellen
- Moderne quantitative Methoden
- KI/LLMs

Markus Weber, iits-consulting, Au i.d. Hallertau

13:30 Aktuelle Entwicklungen im Bereich CBAM

- Aktueller Stand der CBAM-Regulierung
- Operative Herausforderungen
- Kostenbelastungen für Exporte
- Wettbewerbsfähigkeit und Carbon Leakage

Andreas Wehrh, The Climate Desk, Berlin

13:50 Leitmärkte für die Grundstoffindustrien und Fördermechanismen der Dekarbonisierung

Stela Ivanova, BMW, Berlin (Teil 1: Leitmärkte)

Teresa Schauerl, BMW Berlin (Teil 2: Fördermechanismen)

14:20 Kaffeepause

14:50 Hochlauf der Wasserstoffwirtschaft in NRW – Bisherige Erfolge, aktuelle Herausforderungen und zentrale Botschaften

- Wasserstofferzeugung
- Wasserstoffinfrastruktur
- Wasserstoffnachfrage
- Kernbotschaften & Handlungsempfehlungen

Christian Scholz, NRW.Energy4Climate, Düsseldorf

15:10 Dialogrunde zur Dekarbonisierung der deutschen Grundstoff-industrie

Mit einem 20-minütigen Impulsvortrag aus der Industrie:

Der ETS: Garant für die erfolgreiche Dekarbonisierung der Stahlindustrie

Jonathan Weber, SHS Stahl-Holding-Saar GmbH & Co. KGaA, Dillingen/Saar

- Der Transformationspfad der SHS – Stahl-Holding-Saar (Saarstahl/Dillinger) hin zu einer klimafreundlichen Stahlproduktion
- Ausgangssituation/Basis der Investitionsentscheidung des größten europäischen Dekarbonisierungsprojektes „Power4Steel“
- Die Rolle des ETS als Fundament einer wirtschaftlich erfolgreichen Transformation
- Risiken einer Abkehr bestehender Mechanismen für laufende Dekarbonisierungsprojekte

Moderation: Roland Geres, FutureCamp, München

Beteiligte: Stela Ivanova, BMW, Teresa Schauerl, BMW; Christian Scholz, NRW.Energy4Climate, Jonathan Weber, Stahl-Holding Saar

16:10 Bewertung von Negativemissionstechnologien

- Überblick über wichtige CO₂-Entnahmemethoden
- Politische und regulatorische Rahmenbedingungen
- Ökonomische Fragen, Geschäftsmodelle, Finanzierung
- Gesellschaftliche und ökologische Risiken

Christiane Ploetz, VDI-TZ, Düsseldorf

16:30 Verabschiedung und Ausblick

Roland Geres, FutureCamp, München

16:35 Ende der Veranstaltung

Du hast noch Fragen? Kontaktiere uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH | Telefon: +49 211 6214-201 | E-Mail: wissensforum@vdi.de

VDI-Expertenforum Emissionshandel

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt. des Veranstaltungsortes):

Emissionshandel

☐ 15. Oktober 2026, Düsseldorf

(06F0184026)

EUR 420,-

☐ Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.* _____

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Du hast noch Fragen? Kontaktiere uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH

Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

Fachlich:

Peter Plegnière
Telefon: +49 211 6214-552
E-Mail: plegniere@vdi.de

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH findest du im Internet
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort

NH Düsseldorf City, Kölner Str. 186 – 188, 40227 Düsseldorf
Tel.: +49 211/7811-0, E-Mail: nhdusseldorf@nh-hotels.com

Im Veranstaltungshotel steht dir ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buche dein Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes findest du auch über unseren kostenlosen Service von HRS
www.vdi-wissensforum.de/hrs



Leistungen: Im Leistungsumfang ist die Bereitstellung der Veranstaltungsunterlagen enthalten. Bei Präsenzveranstaltungen werden die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen gestellt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir dir eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von dir angegebene E-Mail-Adresse, um dich regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn du zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchtest, kannst du der Verwendung deiner Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutze dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung deiner Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung. Deine Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung deiner Daten findest du hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Meine Kontaktdaten:

Nachname

Vorname

Titel

Funktion/Jobtitel

Abteilung/Tätigkeitsbereich

Firma/Institut

Straße/Postfach

PLZ, Ort, Land

Telefon

Mobil

E-Mail

Fax

Abweichende Rechnungsanschrift

Datum

Unterschrift

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melde dich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden deine Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit deiner Daten zu gewährleisten.